




Anwenderbericht

Flexible Integration von Standorten - auf dem Wasser und zu Lande

Die primäre Anforderung bestand darin, Standorte auf dem Wasser und zu Lande so perfekt in die Kommunikationsinfrastruktur zu integrieren, dass Systemausfälle, wie sie in den Jahren zuvor aufgetreten waren, vermieden werden.



Die Implementierung der innovaphone Lösung ermöglicht die perfekte Abwicklung der Wettkämpfe – nicht nur bei der World Rowing Master Regatta 2013, sondern auch bei anderen Ruderwettbewerben am Lago di Varese

Anfang September 2013 fand die World Rowing Masters Regatta in Schiranna am Lago di Varese in Norditalien statt. 2014 sind dort die World Rowing Championships Under 23 geplant. Sowohl an Land als auch auf den Plattformen im Wasser wurde mit einer innovaphone Lösung kommuniziert. Dieser Wettbewerb hat großen Glanz auf den italienischen Rudersport geworfen und wird sich langfristig auf die Ausbildung und Unterstützung des Nachwuchses positiv auswirken.

Der Anwender

- Die Canottieri Varese, der Vareser Ruderverein, der 1927 gegründet wurde
- Schulung und Unterstützung aktiver Athleten, auch im Amateurbereich
- Organisation nationaler und internationaler Sportevents

Die im Jahr 1927 gegründete „Società Canottieri Varese“ ist ein hervorragendes Beispiel für gute Nachwuchsarbeit. Sie bietet ein durchdachtes Kursprogramm an, das die Leidenschaft für den Sport in der Natur mit körperlichem Wohlbefinden und Kameradschaft verbindet. Bei der „Tricolore Master“ waren fünf Goldmedaillen der prestigeträchtige Beweis dafür.

Die Stadt Varese mit ihrem Strand in Schiranna, dem Sitz des Ruderclubs „Rowing Club Varese“, war auch der Gastgeber der viertägigen World Rowing Masters Regatta 2013, des größten internationalen Ruderwettbewerbs für Athleten über 27 Jahre. Knapp 3.400 Sportler sind auf dem See gegeneinander angetreten. Hinzu kam ein großer Zustrom von Touristen aus allen Teilen der Welt, die als Besucher den Wettkämpfen beiwohnten und in den Genuss des umfangreichen Begleitprogramms kamen.



Wettkampf-Übertragungsstelle beim Start mit einem innovaphone IP Telefon IP110

Nach den diversen Veranstaltungen in den Vorjahren entschlossen sich die Veranstalter, für dieses wichtige Ereignis eine Kommunikationsinfrastruktur aufzubauen, die hervorragende Dienste an Land und auf den im Wasser verankerten Plattformen leisten sollte. Bei einer genaueren Analyse verschiedener Lösungen hatte das innovaphone System gegenüber der Kommunikation über Funk, wie sie in den vorangegangenen Jahren realisiert worden war, die Nase vorn.

Dies bestätigt auch Maurizio Fratini vom Vareser Kommunikationsdienstleister Service RED, der sich mit der Analyse der Kommunikationsinfrastruktur an den verschiedenen Standorten im Auftrag der Canottieri Varese beschäftigt hat: „Mein Vorschlag, eine zuverlässige IP PBX einzusetzen, also fast zum „alten Telefon“ zurückzukehren, erschien anfangs völlig anachronistisch. Allerdings haben uns die Erfahrungen bei den vergangenen Veranstaltungen Probleme aufgezeigt. Da gab es beispielsweise immer wieder für ein paar Sekunden einen Totalausfall der Funkzellen. Oder aber beim Test-Event für die italienische Meisterschaft, bei dem wegen des Durcheinanders verschiedener Funkfrequenzen - unter anderem auch der GHz-Übertragung der RAI (öffentlich-rechtliche Sendeanstalt in Italien) - die





Die VIP-Tribünen

Kommunikation in die Knie ging. Hier hat sich die Wahl von innovaphone als großer Gewinn erwiesen! So ist die Möglichkeit gegeben, automatische Konferenzen und Gruppenkonferenzen anzuberaumen sowie alle anderen Anwendungen auszuführen, die für den perfekten und reibungslosen Ablauf von Regatten notwendig sind.“

„Für die Durchführung der Weltmeisterschaften des Rudersports war es notwendig, ein Szenario aufzubauen, das die funktionierende Kommunikation des Personals sicherstellte, welches für die Überwachung und das Management der einzelnen Wettbewerbe zuständig ist sowie für die Sicherheit des gesamten von der Veranstaltung betroffenen Gebiets. Dieses umfasst sowohl Bereiche an Land wie auch auf dem Wasser. Der von den Wettbewerben betroffene Bereich auf dem See erstreckt sich über 2 km. Hinzu kommt ein Gebiet im Park, auf dem die Boote untergebracht sind“, erklärt Paolo Bombelli, der technische Leiter von ERT srl, dem innovaphone Reseller.

Die Herausforderung

- Austausch der nicht mehr zufriedenstellenden Funklösung
- Sicherheit, Flexibilität und hohe Verfügbarkeit der neuen Kommunikationslösung
- Perfekte Integration der Standorte zu Wasser und auf dem Lande

Nachdem man von einer funkbasierten Lösung Abstand genommen hatte, da diese zwar den notwendigen Service ohne Installations- und Verkabelungsaufwand hätte garan-

tieren können, nicht aber die anspruchsvollen Auflagen in punkto Sicherheit und Vertraulichkeit der Kommunikation, und nachdem man auch die Installation einer herkömmlichen Telefonanlage aufgrund der beachtlichen Investitionen bezüglich Verkabelung und Infrastruktur verworfen hatte, schlug das Pendel in Richtung innovaphone PBX aus, zumal teilweise bereits die notwendigen Datenverbindungen vorhanden waren.

„Grundvoraussetzung für die Entscheidung zugunsten der VoIP-Lösung waren natürlich funktionierende Datenverbindungen zu allen Stellen, an denen Telefon-Endgeräte erforderlich waren“, sagt Stefano Caragnano, der Verantwortliche für die Organisation der Veranstaltung. „Die innovaphone PBX wurde im Zentrum des Wettbewerbfeldes installiert. Durch Glasfaserverbindungen sowie andere Funkverbindungen konnten von hier alle strategischen Stellen erreicht werden. Endgeräte wurden unter anderem an folgenden Stellen installiert: am Finish Tower, beim Alignment, an den Zwischenzeit- und Abfahrürmchen in der Mitte des Sees, in der Nähe der Büros des Sportverbandes und der Überwachungskommission und schließlich bei der Einsatzzentrale des Katastrophenschutzes. Hier wohnt das Sicherheitspersonal, das den sicheren und geordneten Ablauf der Veranstaltung überwacht.“

Angesichts dessen, dass die funktionierende Kommunikation während der gesamten Veranstaltung garantiert sein musste, wurden zwei identische innovaphone VoIP-Gateways IP800 implementiert, eines davon im Master-PBX Modus, das zweite als Standby-Slave, das im Falle einer Betriebsstörung reibungslos die Funktionen der Master-PBX übernimmt. Dank der Effizienz und des geringen Bandbreitenverbrauchs der innovaphone Geräte konnte die Sprachqualität immer auf optimalem Niveau gehalten werden, selbst bei mehreren gleichzeitigen Funkverbindungen. Um den Zugang zum öffentlichen Netz herzustellen, wurde ein GSM-Gateway mit zwei SIM-Karten an einen ISDN-Port der innovaphone PBX angeschlossen.

Neben den Telefonbasisdiensten wurden einige weitere Funktionalitäten je nach den Anforderungen der jeweiligen Veranstaltung konfiguriert, um die normale Kommunikation zwischen den verschiedenen Stellen gewährleisten zu



können. Außerdem wurde die TK-Anlage so ausgerüstet, dass sie Anwendungen wie Ankündigungen und Multi-Konferenzen realisieren kann, um Dienst- oder Notfallmitteilungen an mehrere Ansprechpartner gleichzeitig zu verteilen.

Die Lösung

- Zwei innovaphone VoIP-Gateways IP800 im Master-Slave-Betrieb, Endgeräte vom Typ IP110
- GSM-Gateway mit 2 SIM-Karten und ISDN-Basisanschluss
- Konferenzeinrichtung, Notkonferenz, Rufgruppen etc.
- Funktionen wie DHCP-Server

Das Leistungsmerkmal „Notrufkonferenz“ wurde mit den Funktionalitäten des Announcements kombiniert und in mehrere Gruppen aufgeteilt. Dadurch war es möglich, von einigen „Hauptstellen“ über eine Funktionstaste einen gleichzeitigen Anruf an mehrere Nebenstellen auszuführen, welche automatisch in die Konferenz und den Freisprechmodus schalteten. Zudem wurden verschiedene Gruppen erstellt, die an die Broadcast Mitteilungen angebunden sind. Es wurde auch eine übergeordnete Broadcast Gruppe gebildet, zu der alle Nebenstellen gehören, die mit den Überwachungsaktivitäten während eines Wettbewerbes betraut sind. Diese Gruppe ermöglicht die gleichzeitige Benachrichtigung im Normalbetrieb oder im Notfall. Diese Funktion hat sich vor allem für den IP-Arbeitsplatz im Notfall-Koordinierungszentrum als nützlich erwiesen, der das jeweilige Event mit Hilfe eines ausgereiften Video-Überwachungssystems beaufsichtigte und dadurch in der



Lage war, Notfallnachrichten rechtzeitig an die betreffenden Mitarbeiter weiterzuleiten.

Das innovaphone System wurde so konfiguriert, dass es auch als DHCP-Server läuft. Dadurch war es möglich, von allen Seiten, vor allem aber für die auf der Mitte des Sees gelegenen Plattformen, über den in den Endgeräten integrierten Switch auf das Internet via Ethernet Port zuzugreifen.

Domenico Zito, Sales Manager von ERT, zieht ein positives Fazit: „Das Projekt wurde von unserem Partner Service RED Srl, einem Integrator für Sicherheitssysteme aus Varese, vorangetrieben. Er begleitet die Canottieri Varese schon seit vielen Jahren technologisch. Unsere Partnerschaft ist eine besonders fruchtbare und wir sind uns sicher, dass wir auch in Zukunft gemeinsam an neuen Projekten arbeiten werden, die genauso interessant und speziell sind wie dieses hier: Im Grunde genommen passiert es nicht jeden Tag, dass innovaphone IP110 Telefone auf dem Wasser installiert werden.“

innovaphone AG

Böblinger Str. 76 | 71065 Sindelfingen | Germany
T +49 7031 73009-0 | F +49 7031 73009-99
info@innovaphone.com | www.innovaphone.com

Copyright © 2014 innovaphone® AG.
Irrtümer, Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.
Fotos Fotolia: © MAK (Seiten 1-4), © Franz Pfluegl, © Lars Christensen (Seite 1) und World Rowing Regatta.

Weitere innovaphone Case Studies finden Sie unter:
www.innovaphone.com



innovaphone

PURE IP-COMMUNICATIONS

